



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/00687**  
Datum: 04.03.2015  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Eigendorf, Eric  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.03.2015	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion) zur Vergabe von HFC-Freikarten an ehrenamtlich Engagierte**

Da Teilfragen meiner schriftlichen Anfrage vom 25.02.2015 (VI/2015/00561) nicht oder nicht vollständig beantwortet worden sind und sich neue Fragen bzgl. des Sachverhaltes ergeben haben, frage ich die Stadtverwaltung:

- 1) Gibt bzw. gab es seitens des GB OB Vorgaben an das DLZ Bürgerengagement zur Vergabe der Tickets?
- 2) Wie erfolgte die Auswahl der für ihr Engagement geehrten Bürgerinnen und Bürger? Erfolgte die Vergabe auf Basis von Bewerbungen?
- 3) Der Auflistung der bisherigen Vergaben der Tickets ist zu entnehmen, dass ein breites Feld an vielfältigen Engagements gewürdigt wurde. Auffällig ist hingegen, dass manche Initiativen und Gruppen zwei- bis dreimal eingeladen wurden, während ähnliche Gruppen mit einer etwa gleich großen Zahl an aktiven Ehrenamtlichen nur einmal geehrt wurden. Wie wird dies seitens der Verwaltung begründet?
- 4) Im Engagementbeirat sitzen verschiedene Akteure, die Einblicke in die verschiedensten Bereiche des bürgerlichen Engagements für unsere Stadt haben (z.B. Freiwilligenagentur, SSB, Stadtseniorenvertretung, KJR, Bürgerstiftung). Wie schätzt die Verwaltung vor diesem Hintergrund die Meinung ein, dass der Engagementbeirat eine wesentlich größere Qualifikation zur Kriterienermittlung und Vergabe der Ehrentickets für den HFC hat?

gez. Eric Eigendorf  
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

17. März 2015

**Sitzung des Stadtrates am 25.03.2015**

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion) zur Vergabe von HFC-Freikarten an ehrenamtlich Engagierte**  
**Vorlagen-Nummer: VI/2015/00687**

**Antwort der Verwaltung:**

Die Anfrage vom 21.01.2015 wurde vollständig beantwortet. Die sich aus den Antworten ergebenden weiterführenden Fragen beantwortet die Verwaltung wie folgt:

1. Gibt bzw. gab es seitens des GB OB Vorgaben an das DLZ Bürgerengagement zur Vergabe der Tickets?

Nein, bei der Vergabe der Tickets werden Vereine und Initiativen sowie Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt, deren ehrenamtliches Engagement von besonderem öffentlichen Interesse für die Stadt Halle (Saale) ist.

2. Wie erfolgte die Auswahl der für ihr Engagement geehrten Bürgerinnen und Bürger?

Die Auswahl erfolgte auf der Grundlage konkreter Projekte in Zusammenarbeit mit der Stadt.

Erfolgte die Vergabe auf Basis von Bewerbungen?

Nein.

3. Der Auflistung der bisherigen Vergaben der Tickets ist zu entnehmen, dass ein breites Feld an vielfältigen Engagements gewürdigt wurde. Auffällig ist hingegen, dass manche Initiativen und Gruppen zwei- bis dreimal eingeladen wurden, während ähnliche Gruppen mit einer etwa gleich großen Zahl an aktiven Ehrenamtlichen nur einmal geehrt wurden. Wie wird dies seitens der Verwaltung begründet?

Die Vergabe erfolgte nicht mehrfach, sondern berücksichtigt die zeitlichen Möglichkeiten von Ehrenamtlichen, ein Spiel des HFC zu besuchen.

4. Im Engagementbeirat sitzen verschiedene Akteure, die Einblicke in die verschiedensten Bereiche des bürgerlichen Engagements für unsere Stadt haben (z.B. Freiwilligenagentur, SSB, Stadt seniorenvertretung, KJR, Bürgerstiftung). Wie schätzt die Verwaltung vor diesem Hintergrund die Meinung ein, dass der Engagementbeirat eine wesentlich größere Qualifikation zur Kriterienermittlung und Vergabe der Ehrentickets für den HFC hat?

Die Verwaltung verweist auf ihre Antwort vom 19.02.2015. Demzufolge erarbeitet der Engagementbeirat konkrete Handlungsempfehlungen zur Förderung ehrenamtlichen Engagements in der Stadt Halle (Saale). Das Ergebnis soll bis zum Sommer 2015 vorliegen. Der Engagementbeirat versteht sich nach eigenen Angaben nicht als Vergabegremium.

Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister